

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO

Die Erste Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO.

TOP 2 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung

Das Gremium genehmigt die vorgelegte Tagesordnung.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 23.03.2021

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 23.03.2021.

TOP 4 Bürgerfragestunde

Herr Dominik Völkening möchte wissen, ob die Gemeinde eine Möglichkeit sieht, für rund 700 Mitglieder aus drei Vereinen, die derzeit das Schwimmbad als Trainingsstätte nutzen in der Zeit eines Neubaus Ausgleichszeiten/-Wasserflächen zu aquirieren.

Bürgermeisterin Tausendfreund möchte sich in benachbarten Schwimmbädern umhören.

Herr Bert Eisl fragt an, ob die Agenda in Arbeitskreisen des Gemeinderates mitarbeiten kann. Bürgermeisterin Tausendfreund verneint. Die anlässlich der Gemeinderatsklausur gebildeten Arbeitsgruppen setzen auf den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung auf, sie beschließen nichts aber tagen zunächst intern, bevor man sich mit Vorschlägen an die Öffentlichkeit wenden wolle.

Frau Martina Hofmann möchte von der Gemeinde hören, was sie gegen Radl-Rambos unternehmen will, die im Frühjahr wieder vermehrt in der Habenschadenstraße unterwegs seien. Sie beklagt außerdem den Zustand des Gebäudes Habenschadenstraße 14. Sie möchte wissen, wann ein Fortschritt der Sanierungsarbeiten zu erwarten sei, sie könne seit langer Zeit keinen feststellen.

Bürgermeisterin Tausendfreund berichtet, dass in diesen Tagen Schwellen angeliefert werden, die in der Habenschadenstraße eingebaut werden, um den Radverkehr dort zu verlangsamen. Für das Gebäude Habenschadenstraße 14 liefen die Ausschreibungen, es seien derzeit aber keine geeigneten Handwerker zu finden. Herr Kotzur ergänzt, allein die letzte Ausschreibung sei nur von einem Bieter wahrgenommen worden und dieser hätte dann die vierfache Höhe des Preises haben wollen. Jetzt müsse man neu ausschreiben.

TOP 5 Straßenumbenennungen: Bischof-Meiser-Straße, Charlottenweg, Industrie-straße

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Umbenennungen vorzubereiten sowie die Anhörung und die Information der Anlieger durchzuführen

1. Umbenennung der Bischof-Meiser-Straße in Dr.-Richard Eylenburg-Straße

Abstimmung: Ja-Stimmen 14 Nein-Stimmen 3

2. Charlottenweg in Charlotte-Dessecker-Weg

Abstimmung: Ja-Stimmen 7 Nein-Stimmen 10 (abgelehnt)

3. Industriestraße in Dr.-Franz-Pollitzer-Straße

Abstimmung: Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 2

TOP 6	Grundschule Pullach: Sanierung des Bestandsgebäudes Mehrkosten für die Erneuerung der Dachdeckungen
--------------	--

Beschluss:

Die Baumaßnahme wird durch die Erneuerung des gesamten Dachaufbaus des Bestandsgebäudes erweitert, die bisher nicht Bestandteil der Planung waren, aber in der Entwurfsplanung TOP 7 (dort auch alle Anlagen) enthalten sind.

1. Bauabschnitt: Sanierung des Dachaufbaus auf der Schulhofseite (West- und Nordseite), Ausführung 2021;
Kosten: 235.000 € brutto inkl. Baunebenkosten von 25 %
Den außerplanmäßigen Mehrkosten wird zugestimmt.
2. Bauabschnitt: Sanierung des Dachaufbaus auf der Straßenseite bzw. Ost- und Südseite), Ausführung 2022;
Kosten: 250.000 € brutto inkl. Baunebenkosten von 25 % (ohne Kosten für Ab- und Aufbau einer Photovoltaik-Anlage)
Die entsprechenden Kosten sind im Haushalt 2022 vorzusehen.
Der Standort der Photovoltaik-Anlage ist möglichst zu erhalten. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für die Erneuerung der derzeit privat genutzten Photovoltaik-Anlage zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0

TOP 7	Grundschule Pullach: Sanierung des Bestandsgebäudes Vorentwurfsplanung, Genehmigung der Kostenberechnung
--------------	---

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung, Stand 12.04.2021, des Architekten Herrn Ritt für die Sanierung der Grundschule wird zugestimmt (Anlage 1).
2. Die Baukosten der Gesamtmaßnahme einschließlich aller Bauabschnitte und Nebenkosten, jedoch ohne die Dachsanierung auf der Straßenseite, betragen nach Kostenberechnung vom 13.04.2021 (Anlage 2) **1.752.000 € brutto**.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme einschließlich der Dachsanierung auf der Straßenseite ohne Photovoltaik-Anlage betragen **2.002.000 € brutto**.

3. Terminplanung:

1. Bauabschnitt – Sommerferien 2021

Erneuerung Glasdach Aula, Dachsanierung Hofseite, Fassadensanierung Schulhofseite, Umsetzung von Brandschutzauflagen im Innenbereich, Umstellung der Innenbeleuchtung auf LED